



Universität Regensburg

Antrag auf Teilzeitbeschäftigung für Beamtinnen und Beamte sowie für Professorinnen und Professoren

Über die
Fakultätsverwaltung / Abteilungsleitung /
Leitung der Zentralen Einrichtung

an die
Universität Regensburg
Abteilung III - Personalangelegenheiten
93040 Regensburg

Anlagen:

- Gutachten über die Pflege eines Angehörigen
-
-

I. Persönliche Daten

Titel, Vorname, Familienname

Lehrstuhl / Abteilung / Referat

Amts- / Dienstbezeichnung

II. Antrag auf Teilzeitbeschäftigung

Ich beantrage¹⁾ für den Zeitraum vom _____ bis einschließlich _____

- die Reduzierung meiner derzeitigen Vollzeitbeschäftigung
- die Verlängerung meiner derzeitigen Teilzeitbeschäftigung
- die Änderung meiner derzeitigen Teilzeitbeschäftigung

im Rahmen einer

<input type="checkbox"/> Antragsteilzeit (Art. 88 Abs. 1 BayBG)
<input type="checkbox"/> familienpolitische Teilzeit (Art. 89 Abs. 1 Nr. 1 BayBG)
<input type="checkbox"/> Teilzeit während der Elternzeit ¹⁾ (Art. 89 Abs. 1 Nr. 2 BayBG i. V. m. § 23 Abs. 2 UrlMV) für eine Tätigkeit <ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> an der Universität Regensburg <input type="checkbox"/> im Beamtenverhältnis oder <input type="checkbox"/> als Arbeitnehmer/in<input type="checkbox"/> außerhalb des Beamtenverhältnisses (gemäß § 23 Abs. 2 Satz 2 UrlMV)<ul style="list-style-type: none"><input type="checkbox"/> als Arbeitnehmer/in bei folgendem Arbeitgeber: _____<input type="checkbox"/> als Selbstständige/r

¹⁾ Bei der **erstmaligen** Beantragung von **Elternzeit** bitte den Elternzeitantrag auf der Homepage der UR unter <http://www.uni-regensburg.de/verwaltung/formulare/arbeitszeit/index.html> benutzen.

Für die Beantragung von **Altersteilzeit** bitte den gesonderten Antrag auf der Homepage der UR unter <http://www.uni-regensburg.de/verwaltung/formulare/arbeitszeit/index.html> benutzen.

Für die Beantragung von **Familientagen** bitte mit Punkt V. fortfahren.

III. Umfang der Teilzeitbeschäftigung²⁾**50% und mehr der regelmäßigen Arbeitszeit***(bei Antragsteilzeit, familienpolitischer Teilzeit und bis zu 30 Std. bei Teilzeit während der Elternzeit)*

50% 20 Std.
 55% 22 Std.
 60% 24 Std.
 65% 26 Std.
 70% 28 Std.
 75% 30 Std.
 80% 32 Std.
 85% 34 Std.
 90% 36 Std.
 95% 38 Std.
 _____ % _____ Std. / Woche

zwischen 20% und 49,9% der regelmäßigen Arbeitszeit*(nur bei familienpolitischer Teilzeit und Teilzeit während der Elternzeit)*

20% 8 Std.
 25% 10 Std.
 30% 12 Std.
 35% 14 Std.
 40% 16 Std.
 45% 18 Std.
 _____ % _____ Std. / Woche

unter acht Stunden*(nur bei Teilzeit während der Elternzeit)*

5% 2 Std.
 7,5% 3 Std.
 10% 4 Std.
 12,5% 5 Std.
 15% 6 Std.
 17,5% 7 Std.
 _____ % _____ Std. / Woche

30 Stunden / Woche (= Höchstgrenze bei Teilzeit während der Elternzeit)

IV. Verteilung der Arbeitszeit³⁾

Ich möchte meine Arbeitszeit gleichmäßig auf eine 5-Tage-Woche verteilen.

Meine wöchentliche Arbeitszeit möchte ich wie folgt auf die Arbeitstage verteilen

von _____ bis _____ Arbeitstage (z.B. Mo, Di): _____ Umfang: _____ Std.

von _____ bis _____ Arbeitstage (z.B. Mo, Di): _____ Umfang: _____ Std.

von _____ bis _____ Arbeitstage (z.B. Mo, Di): _____ Umfang: _____ Std.

Zur Verteilung der Arbeitszeit wurden Angaben unter dem Punkt „VII. Bemerkungen“ gemacht.

V. Antrag auf eine Teilzeitbeschäftigung mit Familientagen⁴⁾

Ich beantrage eine Teilzeitbeschäftigung mit _____ Familientag(e) ab dem _____ für einem Zeitraum von

6 Monaten 12 Monaten

im Rahmen einer **Antragsteilzeit** (Art. 88 Abs. 1 BayBG)

im Rahmen einer **familienpolitische Teilzeit** (Art. 89 Abs. 1 Nr. 1 BayBG)

²⁾ Die unter III. angegebenen Stunden beziehen sich auf eine 40-Stunden-Woche bei Beamtinnen und Beamten.

³⁾ Bitte beachten Sie, dass sich Ihr Urlaubsanspruch ändern kann, insbesondere bei einer Abweichung von der 5-Tage-Woche. Professorinnen und Professoren brauchen hier keine Angaben zu machen.

⁴⁾ Beamte/innen haben, wenn die dienstlichen Verhältnisse es zulassen, die Möglichkeit, bei einer Teilzeitbeschäftigung die Zeit einer Freistellung gemäß § 2 Abs. 2 Satz 3 Arbeitszeitverordnung durch bis zu **zehn** freie Tage (Familientage) einzubringen. Die Minderung der vergüteten Wochenarbeitszeit beträgt für jeden freien Tag **1/260** der regelmäßigen Arbeitszeit in einem Zeitraum von **12 Monaten** bzw. **1/130** in einem Zeitraum von **6 Monaten**. Die Anzahl der Familientage muss aus Abrechnungsgründen im Voraus verbindlich festgelegt werden.

VI. Begründung (bei einer familienpolitischen Teilzeit nach Art. 89 Abs. 1 Nr. 1 BayBG)

Ich betreue oder pflege folgende/s Kind/er unter 18 Jahren (Art. 89 BayBG):

Name	Vorname	Geburtsdatum	Rechtsstellung zum Antragsteller
------	---------	--------------	----------------------------------

Ich betreue oder pflege nach ärztlichem Gutachten pflegebedürftige sonstige Angehörige (Art. 89 BayBG):

Name	Vorname	Geburtsdatum	Rechtsstellung zum Antragsteller
------	---------	--------------	----------------------------------

Ein ärztliches Gutachten zur Pflegebedürftigkeit liegt bei.

Ein ärztliches Gutachten zur Pflegebedürftigkeit wurde bereits vorgelegt.

VII. Bemerkungen

Ich bestätige die Richtigkeit und Vollständigkeit meiner Angaben. Ich werde jede Änderung in den für die Gewährung der Teilzeitbeschäftigung maßgebenden Verhältnissen unverzüglich schriftlich mitteilen.

Für den Fall der Bewilligung der Teilzeitbeschäftigung nach Art. 88 BayBG verpflichte ich mich, für die Dauer des Bewilligungszeitraumes außerhalb des Beamtenverhältnisses berufliche Verpflichtung (Nebentätigkeiten) nur in dem Umfang einzugehen, wie sie nach Art. 81 ff. BayBG einem vollzeitbeschäftigten Beamten gestattet wären (Erklärung gemäß Art. 88 Abs. 2 BayBG).

Mir ist bekannt, dass während des Bewilligungszeitraums eine Änderung von Umfang und Dauer ebenso wie die Rückkehr zur Vollbeschäftigung grundsätzlich ausgeschlossen ist.

Ich habe Kenntnis genommen, dass ein Merkblatt über „Teilzeitbeschäftigung, Beurlaubung und Altersteilzeit (Beamte)“ in der Personalstelle zur Einsicht ausliegt bzw. auf der Internetseite www.bestellen.bayern.de in der Rubrik „Finanzen, Landesentwicklung und Heimat“, Themenbereich „Öffentlicher Dienst“ eingesehen oder bestellt werden kann (Art. 92 Abs. 3 BayBG).

<p>_____</p> <p>Datum und Unterschrift der Antragstellerin / des Antragstellers</p>	
<p>Stellungnahme Vorgesetzte/r bzw. Dekan/in:</p> <p>Mit der beantragten Teilzeitbeschäftigung besteht</p> <p><input type="checkbox"/> Einverständnis</p> <p><input type="checkbox"/> kein Einverständnis. Eine gesonderte Begründung liegt bei.</p> <p>_____</p> <p>Datum und Unterschrift Vorgesetzte/r bzw. Dekan/in</p>	<p>Kenntnis genommen:</p> <p>_____</p> <p>Datum und Unterschrift der Fakultätsverwaltung / der Abteilungsleitung / der Leitung der Zentralen Einrichtung</p>